

Wetzikon, 16. August 2023

Medienmitteilung

Bank Avera baut Fintech-Lösungen weiter aus

Die Bank Avera macht in Sachen Digitalisierung vorwärts. Ihr Pionierprojekt, der neutrale B2B-Marktplatz für Schweizer Hypotheken Credit Exchange AG (CredEx), wächst weiter. Die Glarner Kantonalbank (GLKB) und PostFinance kommen als weitere Partner an Bord. PostFinance ergänzt die Angebote der CredEx zudem um die Digitalplattform Valuu.

Die von der Bank Avera, Mobiliar, Swisscom und Vaudoise gemeinsam gegründete Credit Exchange AG (CredEx) bietet eine neutrale Hypothekenvermittlung im B2B-Bereich an. An diesem Erfolgsprojekt zeigten sich weitere Partner interessiert: Auch die PostFinance und die Glarner Kantonalbank kommen nun als Aktionäre an Bord. Im Zuge dessen überträgt PostFinance ihre vollständig digitale Vergleichs- und Abschlussplattform für Hypotheken Valuu an die CredEx. Durch die Kooperation treiben die Bank Avera und die weiteren CredEx-Gründungsmitglieder auch die digitalen Innovationen im Kredit- und Abwicklungsbereich weiter voran.

Hypothekergeschäft digitalisieren und revolutionieren

Mit der CredEx gründete die Bank Avera mit ihren Kooperationspartnern einen B2B-Marktplatz für Hypotheken. Das bedeutet, dass sie Banken und Versicherungen als Vertriebspartner und Kreditgeber verbindet und für sie die Abwicklung übernimmt. Dieses innovative Konzept ermöglicht es, dass die Abwicklung standardisiert und digitalisiert erfolgen kann. Dadurch hat die CredEx gegenüber den rund 300 anderen Hypothekarabwicklern grosse Effizienzvorteile. «Die Digitalisierung verändert zunehmend auch das Hypothekengeschäft fundamental», erklärt Fabio Perlini von der Bank Avera. «An dieser Entwicklung wollen wir nicht nur teilhaben, sondern diese auch massgeblich mitgestalten», so Perlini weiter.

Transparenz dank technischer Innovationen

In der Schweiz werden Hypotheken zunehmend über Plattformen vermittelt, sagt der Verantwortliche bei der Bank Avera Fabio Perlini voraus. Die mit der CredEx bereits jetzt mögliche hochautomatisierte Abwicklung und Preisbildung bei Hypotheken wird in Zukunft immer wichtiger. Gerade das Hypothekergeschäft wird stärker standardisiert, was die Abwicklung effizienter macht. Mit der CredEx ist die Bank Avera hier bereits jetzt fortschrittlich aufgestellt. Die umfangreiche Expertise im Bereich der Digitalisierung, die sich die Bank Avera mit der Beteiligung am Pionierprojekt erarbeitet hat, ermöglicht es ihr auch in Zukunft, innovative digitale Projekte umzusetzen.

Für weitere Auskünfte

Bank Avera, Unternehmenskommunikation, Spitalstrasse 2, 8620 Wetzikon
Claudia Spörri, Telefon 044 933 52 87, claudia.spoerri@bank-avera.ch
bank-avera.ch/medien

BANK **avera**

Über die Bank Avera

Die Bank Avera ist die grösste Regionalbank im Kanton Zürich. Sie ist mit zwölf Filialen im Zürcher Oberland, am rechten Zürichseeufer und in der Stadt Zürich präsent. Ihre Stärke sind ihre Integrität und die Verbundenheit mit der Region: Sie ist als Genossenschaft stark mit ihren Kundinnen und Kunden verbunden und schüttet jedes Jahr einen Teil ihres Gewinns an gemeinnützige Institutionen in der Region aus. Die Bank bietet Dienstleistungen an im Retail Banking, Private Banking und für Firmenkunden. Mehr Informationen unter: bank-avera.ch.

CredEx - Der B2B-Marktplatz für Hypotheken

Die CredEx ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Bank Avera, der Mobiliar, Vaudoise und Swisscom. Die Credit Exchange ist ein offener, neutraler und unabhängiger B2B-Marktplatz für Schweizer Hypotheken. Finanzinstitute können sich anschliessen, um gezielt ausgewählte Tätigkeiten in der Hypothekarwertschöpfungskette, vom Vertrieb, der Abwicklung bis hin zur Anlage zu übernehmen. Mit einem Volumen von bald 3 Mia. Franken Hypotheken ist die CredEx die marktführende Anbieterin in ihrem Segment.